

## AVL-Windelzuschuss spart Müll und Geld ein

Junge Eltern, die ihre **ab 2024** geborenen Kinder mit Stoffwindeln wickeln, können zukünftig 100 Euro Zuschuss erhalten. Mit diesem Anreiz will die Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises (AVL) ein Zeichen beim Thema Müllvermeidung setzen.

Im Landkreis Ludwigsburg werden jedes Jahr rund 6.000 Kinder geboren. Wenn man bedenkt, dass während der durchschnittlichen Wickelzeit von 30 Monaten rund 5.000 Einwegwindeln pro Kind verbraucht werden, erkennt man die Tragweite der Thematik.

Laut dem BUND entfallen rund zehn Prozent der gesamten Restmüllmenge auf Plastikwindeln. Die Anschaffung von Mehrwegwindel-Systemen bestehend aus Außen-, Innenwindel, Saugverstärker und Einlage, stellt für Eltern oftmals eine beträchtliche Investition dar. Mehrwegwindel-Pakete kosten zwischen 400 Euro und über 800 Euro. Hier setzt der Windelzuschuss an. „Wir wollen einen Anreiz setzen, dass junge Eltern ernsthaft erwägen, ihr Kind mit Mehrwegwindeln zu wickeln. Denn damit werden pro Familie beträchtliche Restmüllmengen vermieden und Leerungskosten eingespart“, sagt AVL-Geschäftsführer Tilman Hepperle.

Der Antrag für den Zuschuss kann seit Jahresbeginn 2024 unkompliziert über die Website der AVL gestellt werden. Das Antragsformular findet sich unter <https://www.avl-ludwigsburg.de/privatkunden/service/zuschuss-fuer-mehrwegwindeln/>

-----

Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg mbH, Hindenburgstr. 30, 71638 Ludwigsburg

Pressestelle: [presse@landkreis-ludwigsburg.de](mailto:presse@landkreis-ludwigsburg.de), Öffentlichkeitsarbeit: [kommunikation@avl-lb.de](mailto:kommunikation@avl-lb.de), Internet: [www.avl-lb.de](http://www.avl-lb.de)